

Laufende Rechnung

Nr.	Projektname	Erwartete Kosten	Stand	Termine	Terminrisiken	Kostenfolge	Bemerkungen
1	Aus- und Weiterbildung	Anteil von gesamthaft Fr. 90'000.00	Einzelne Mitarbeitende warten auf die Zusage für den Beginn der Aus- oder Weiterbildung	Zum Teil Beginn Anfang 2014	zum Teil keinen Platz in der Aus- oder Weiterbildung, somit eine ungünstige Verschiebung	keine direkte	Aus- und Weiterbildung im Bereich G + A sind sehr häufig auch Mitarbeitererhaltungsmassnahmen sind, daher eine ungünstige Situation.
2	"Starke-Anlass" Energiestadt (5210.10/3180.000)	3'000.00	Anlass ist "bestellt" bei der Veranstalterin. Es geht darum, das Energieprogramm zu bewerben.	Sollte am 7. April 2014 stattfinden.	Wenn wir im Januar keine Zusage machen können, muss der Anlass verschoben werden.	bisherige Aufwendungen Veranstalterin.	Kosten werden aus dem Energiefonds bezahlt.
3	Infrarot-Aktion (5210.10/3180.000)	20'000.00	Flyer sind versandt worden.	Bestellungen sind eingegangen.	Wenn die Aktion mangels Budget nicht im Januar/Februar durchgeführt werden können.	Kosten umsonst von rund Fr. 5'000.00	Kosten werden aus dem Energiefonds bezahlt.
4	Stand Gewerbeausstellung für Energiestadt, Feuerwehr und Polizei	15'000.00	Anmeldungen stehen bevor.	Anmeldungen für Stand müssen im Januar erfolgen.		keine Teilnahme an der Gewerbeausstellung.	Standmiete, "Attraktionen", Goodies etc.
5	TV-Aufnahmen öffentliche Kanalisation	0.24 Mio.	Mit SR-Beschluss vom 20.8.2013 ist ein Kredit von 0.24 Mio. unter dem Vorbehalt der Budgetgenehmigung 2014 bewilligt.	Baubeginn ab Jan./Feb. 2014	Baubeginn könnte nicht anfangs 2014 erfolgen.	Schadensbilder könnten sich in einem Jahr verschlechtern, was höhere Kosten zur Folge hätte.	Projekt könnte unter Kostenfolge um ein Jahr verschoben werden.
6	Vernetzungsprojekt (5210.10/3660.000)	30'000.00	Landwirte haben die Erstellung eines Vernetzungsprojektes beantragt. Eine erste Versammlung hat schon statt gefunden.	Start muss im Januar 2014 erfolgen, da das Projekt im 1. Quartal abgeschlossen werden kann, damit eine Umsetzung und somit Subventionen für die Landwirte im 2014 noch möglich sind.	Umsetzung und Subventionsbezug der Landwirte im 2014 nicht möglich.	Keine für die Stadt, aber für die Landwirte.	Projekt könnte zum 3. Mal verschoben werden. Landwirte wären damit nicht einverstanden.
7	Verkehrskonzept Gerlisberg / Eigental (5230.10/3180.000)	30'000.00	Es wurde mit Nürensdorf, Gerlisberg, Obholz, Bänikon, Eigental, Birchwil eine Arbeitsgruppe gegründet, um die Verkehrslenkung Winterthur - Kloten zu untersuchen.	Eine erste Sitzung ist im Januar 2014 geplant.	Die Gerlisberger erwarten, dass sich der Stadtrat nun für sie einsetzt, nachdem die Birchwilerstrasse wieder geöffnet worden ist.	Keine.	Projekt könnte verschoben werden, ist aber politisch heikel und in Bezug auf das Verfahren "Eigental" nicht günstig.
8	Einführung Pulsmesser, elektronischer Fördertool im Bereich ISR + IF	12'000 einmalig Fr. 600.00 wiederkehrend	Einführung geplant auf 2. Semester Schuljahr 2013/2014 (März 2014). Die definitive Bestellung kann erst nach Abnahme des Budget ausgelöst werden.	Einführung März 2014	Wenn die Bestellung erst im Februar ausgelöst werden kann, dann wird die Einführung erst auf Beginn Schuljahr 1014/2015 möglich sein.	keine	Das elektronische Fördertool ist eine deutliche Verbesserung in der Qualität der Förderplanung. Aufwändige Papierarbeit kann durch ein elektronisches Tool ersetzt werden.
9	Durchführung der Schneessportlager an der Mittel- und Sekundarstufe	Fr. 69'000.00 (Kosten, die durch die Schule getragen werden)	Die Schneessportlager der Mittel- und Sekundarstufe sind jährlich während den Sportferien; je zwei einwöchige Lager in Davos und Wildhaus und eines in den Flumserbergen	2. + 3. Februarwoche	Vorbereitungen müssten gestoppt werden, Eltern Information	Annulation der reservierten Unterkünfte; Kosten variieren je nach Unterkunft und Vertrag	
10	Weiterbildungstag Pst Spitz	Fr. 2000.00	Veranstaltung ist organisiert	22.01.2014		allfällige Ausfallentschädigung	
11	Autorenlesungen	1'000.00	Veranstaltung ist gebucht	28.01.2014		allfällige Ausfallentschädigung des Veranstalters	Projekt mit Schüler
12	Musikschule - Stufentest	4'000.00	Kinder sind bereits angemeldet und die Einteilung erfolgt. Jury ist entsprechend zusammengesetzt	17.-19. Januar 2014	Der Stufentest (kantonal) müsste abgesagt werden	Die Absage bringe keine Kostenfolge mit sich, jedoch wäre ein starker Imageverlust der Stadt Kloten damit verbunden.	Der Stufentest wird kantonal durchgeführt und ist eines der wichtigsten pädagogischen Ziele im Schuljahr der Musikschulkinder
13	Musikschule - Grafik und Druck der Angebotsbroschüre 2014/15	4'600.00	Die Koordinierung der Broschüre zum Angebot SJ 2014/15 erfolgt bereits	Erscheinungsdatum: Ende Februar 2014	Verspätetes Erscheinen	Nicht definierbar	Ein verspätetes Erscheinen der Angebotsbroschüre erst nach den allg. Instrumentenvorstellungen und Infoabenden ist sinnlos. Die Werbung und Information ist gezielt auf den Anmeldetermin zum Folgesemester ausgerichtet. Die Angebotsbroschüre ist eines der wichtigsten Informations-Instrumente der Musikschule.
14	Musiknetz Kloten - MusikExpo 2014	6'000.00	Die ersten Planungen mit den Vertretern der SZENE Kloten und der Gewerbeausstellung 2014 laufen	41760	Keine Durchführung der MusikExpo 2014	Diverse Kostenfolgen für sämtliche Musikvereine in der Stadt Kloten	Die MusikExpo des Musiknetz Kloten findet alle drei Jahre statt und soll 2014 gemeinsam mit der Gewerbeausstellung durchgeführt werden.

15	Schneesporttage Sst Nägeliwoos	7'000.00	in der Planung	Jan/Feb 2014 je nach Wetter	keine Durchführung.	keine	Die Schneesporttage werden jährlich durchgeführt.
----	--------------------------------	----------	----------------	-----------------------------	---------------------	-------	---

Investitionsrechnung

	Projektname	Erwartete Kosten	Stand	Termine	Terminrisiken	Kostenfolge	Bemerkungen
17	Sanierung Thalstrasse inkl. Knoten	Total: 1.60 Mio., davon 1.16 Mio für Knoten Thalstrasse	Mit SR-Beschluss vom 17.9.2013 ist ein Kredit von 1.16 Mio. unter dem Vorbehalt der Budgetgenehmigung 2014 bewilligt.	Vergabe Baumeisterarbeiten im Feb./März 2014 geplant.	Der Baubeginn könnte nicht im April 2014 erfolgen, wenn die Vergaben nicht im Februar / März 2014 erfolgen können.	Durch die Verzögerungen könnten Kostenfolgen entstehen, zudem ist ein Zuwarten unglaublich (Zeitungsberichte, Unfälle, Gesamtverkehrskonzept, Druck Stadtrat auf Kanton).	Es handelt sich um ein gemeinsames Projekt mit dem Kanton und kann nicht verschoben werden. Es stellt sich die Frage, ob die Verbesserungen als "gebunden" qualifiziert werden können. Allerdings ist in zeitlicher Hinsicht grundsätzlich ein Ermessensspielraum vorhanden.
18	Sanierung Neubrunnenstrasse / Sonnhalden- und Lägerstrasse inkl. Brückensanierung	Total: 1.80 Mio., davon für Brückensanierung Fr. 700'000.00	Projektierungskredit von Fr. 135'000 im Jahr 2013 bewilligt.	Kredit- und Arbeitsvergaben für den Feb./März 2014 geplant.	Kann der Baubeginn nicht im Frühjahr 2014 erfolgen, entstünden Versorgungsprobleme für die geplante Neuüberbauung Sonnhalden.	Schadensersatzklagen seitens der Wohngemeinschaft Sonnhalden. Die Genossenschaft ist darauf angewiesen, dass die Zuleitungen und der Wärmeverbund auf ihr Terminprogramm abgestimmt funktionieren.	Der Ausführungstermin der Arbeiten ist auf den Zeitplan der Wohnüberbauung abgestimmt. Projekt kann nicht verschoben werden. Es stellt sich die Frage, ob zumindest ein Teil der Arbeiten (Zuleitungen, Nahwärmeverbund) als gebunden qualifiziert werden können.
19	Sanierung Alte Landstrasse	0.50 Mio.	Projektierungskredit von Fr. 80'000 im Jahr 2013 bewilligt.	Kredit- und Arbeitsvergaben für den Feb./März 2014 geplant.	Der Baubeginn könnte nicht im April 2014 erfolgen.	Instandhaltung der Strasse kostet ca. Fr. 5'000 pro nicht saniertes Jahr.	Projekt könnte unter Kostenfolge um ein Jahr verschoben werden.
20	Sanierung Industriestrasse	0.60 Mio.	Projektierungskredit von Fr. 61'000 im Jahr 2013 bewilligt.	Kredit- und Arbeitsvergaben für den Feb./März 2014 geplant.	Der Baubeginn könnte nicht im April 2014 erfolgen.	Instandhaltung der Strasse kostet ca. Fr. 10'000 pro nicht saniertes Jahr.	Projekt könnte unter Kostenfolge um ein Jahr verschoben werden.
21	Sanierung Stadtsaal	Total: ca. 1 Mio.	Mit GL-Beschluss 44-2013 vom 03.07.2013 ist ein Projektierungskredit von Fr. 42'000.00 bewilligt.	Vergabe Baumeisterarbeiten im März/April 2014 geplant.	Der Baubeginn könnte nicht am 16. Juni 2014 erfolgen, wenn die Vergaben nicht im März/April 2014 erfolgen können.	Das Zeitfenster für den Umbau wurde bereits vor einem Jahr auf die Zeit vom 16. Juni bis zum 3. Sept. 2014 festgelegt, da laufend Reservierungen gebucht werden. Kostenfolgen sind dadurch zu erwarten, dass das bestehende Zeitfenster nicht mehr so gefüllt werden kann wie normal und noch ein zusätzlicher Unterbruch im Jahr 2015 notwendig ist.	Wenn die Submissionsunterlagen nicht am 7. Januar 2014 durch den StR genehmigt werden können, ist diese Investition im 2014 nicht mehr realisierbar.
22	Sanierung Lüftungsanlagen Zentrum Schluefweg	Total: 1.50 Mio., davon für Stadtsaalsanierung Fr. 300'000.00	Noch kein Kredit bewilligt.	Kredit- und Arbeitsvergaben für den März/April 2014 geplant.	siehe oben	siehe oben	Die momentan bestehende Lüftungsanlage im Stadtsaal ist zurzeit kaum mehr regelbar. Den Kunden wird ein weiteres Jahr dieser Zustand zugemutet.
23	Sporthalle Ruebisbach; Ersatz Hallenboden	ca. 280'000.00	Noch kein Kredit bewilligt.	Kredit- und Arbeitsvergaben für den März/April 2014 geplant.	Der Baubeginn könnte nur sehr schwierig im Juni/Juli 2014 erfolgen.	jährlicher Aufwand für die Bodensanierung zwischen Fr. 15'000 - 20'000/Jahr und dies steigend zu erwarten.	Projekt könnte unter Kostenfolge um ein Jahr verschoben werden, löst jedoch bei den betroffenen Vereinen grosses Unverständnis aus, da diese Sanierung bereits mehrmals nach hinten verschoben wurde. Sanierung nur in den Sommermonaten realisierbar, da über Winter der Meisterschaftsbetrieb in Gang ist. Weiteres Risiko besteht durch die stetige Verschlechterung der Bodenqualität und damit der Verletzungsgefahr von Sportlern.